

# Neue Technologien

Neue Technologien werden kontinuierlich beobachtet und geprüft im Hinblick auf ihre Nutzung und Anwendung durch die Schülerinnen und Schüler der St. Elisabeth-Schule. Der Computer ist inzwischen ein zentraler Bestandteil der Ausbildung und der Arbeitswelt geworden sowie ein Gebrauchsgegenstand im Unterhaltungs- und Freizeitbereich. Eine Aufgabe unserer Schule ist es, den Schülerinnen und Schülern die Teilnahme an diesen Entwicklungen zu ermöglichen und ihnen so die Integration in die Gesellschaft zu erleichtern.

In der Konsequenz bedeutet dies, die Voraussetzungen für den Zugang zu dieser Technologie zu schaffen und die Schülerinnen und Schüler mit dem Computer vertraut zu machen. Darüber hinaus können mit entsprechender Software neue Formen des Lehrens und Lernens erschlossen werden, die zielgerichtet und schülerbezogen auf die individuellen Fähigkeiten jedes Einzelnen ausgerichtet sind.

Die Arbeit am PC soll im Unterricht integrativ ergänzend erfolgen: Durch den PC sollen Übungsmöglichkeiten bereitgestellt werden, die sonst so nicht möglich sind oder die durch die Nutzung eines PC einen höheren Aufforderungs- und Motivationswert erhalten.

Beispiele:

- Unterstützung bei Schreib-, Lese- und Rechenlehrgängen
- Wahrnehmungsförderung
- Auge-Hand-Koordination
- insbesondere in Phasen der Freiarbeit
- gewaltfreie Spiele
- Kommunikationsmöglichkeit (Touch-Talker)
- schriftliche Ausdrucksmöglichkeit bei motorisch gehandicapten Schülerinnen und Schülern
- PC am Arbeitsplatz
- Internet